

## **Beschlussempfehlung und Bericht**

**des Ausschusses für Hochschule, Forschung und Kultur**

**Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Dr. Martin Runge, Ulrike Gote u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**  
Drs. 16/16796

**Handlungsprogramm Kulturwirtschaft  
Wirtschaftsförderung an Bedarf von Kultur- und Kreativwirtschaftenden anpassen (3)**

### **I. Beschlussempfehlung:**

Zustimmung mit der Maßgabe, dass folgende Änderungen durchgeführt werden:

1. Der 1. Spiegelstrich erhält folgende Fassung:  
„– zu prüfen, inwieweit der bestehende Innovationsbegriff und die davon abgeleiteten Vergabekriterien von Förderprogrammen um nicht-technologische bzw. kultur- und kreativwirtschaftsspezifische Elemente erweitert werden können;“
2. Im 3. Spiegelstrich werden die Worte „so auszugestalten“ durch die Worte „dahingehend zu überprüfen, ob sie so auszugestalten sind“ ersetzt.

Berichterstatter: **Dr. Sepp Dürr**  
Mitberichterstatter: **Karl Freller**

### **II. Bericht:**

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Hochschule, Forschung und Kultur federführend zugewiesen. Der Ausschuss für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie hat den Antrag mitberaten.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 86. Sitzung am 19. Juni 2013 beraten und einstimmig mit den in I. enthaltenen Änderungen Zustimmung empfohlen.

3. Der Ausschuss für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie hat den Antrag in seiner 89. Sitzung am 4. Juli 2013 mitberaten und mit folgendem Stimmresultat:

CSU: Zustimmung

SPD: Zustimmung

FREIE WÄHLER: kein Votum

B90/GRÜ: Zustimmung

FDP: Zustimmung

der Beschlussempfehlung des federführenden Ausschusses zugestimmt.

**Oliver Jörg**  
Vorsitzender